

## **Beste Zukunftschancen für IT-Fachkräfte in der Region**

Rund 200 Betriebe in der Region Steyr am Nationalpark sind direkt oder indirekt in der IT-Branche tätig. Es besteht ein starker Bedarf nach zusätzlichen Fachkräften. Tendenz wird in den nächsten Jahren noch verstärkt.

Etwas 800 Mitarbeiter sind in rund 200 Betrieben in der IT-Branche im Raum Steyr am Nationalpark derzeit beschäftigt. Laut einer aktuellen Leistungserhebung der Initiative IT-Experts Austria besteht bereits jetzt ein zusätzlicher Bedarf von 100 bis 120 IT-Fachkräften. Diese Entwicklung wird sich in den nächsten Jahren noch verstärken. Um die steigende Nachfrage an zusätzlichen Arbeitskräften in der Informationstechnologie decken zu können, wird die Zusammenarbeit mit berufsbildenden höheren Schulen intensiviert. Junge IT-Interessierte haben beste Zukunftschancen in der Region.

**Steyr am Nationalpark, xx. Jänner 2012** – Die Initiative IT-Experts Austria setzt erste Zeichen in der Region Steyr am Nationalpark. Laut einer aktuellen Leistungserhebung sind derzeit rund 800 Mitarbeiter in der Informationstechnologie-Branche beschäftigt. „Die befragten Unternehmen geben an, dass derzeit ein Bedarf von 100 – 120 zusätzlichen Fachkräften besteht. Diese Entwicklung wird sich in den nächsten Jahren noch verstärken“, berichtet Gunter Mayrhofer, Obmann der WKO Steyr. Um der steigenden Nachfrage an zusätzlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der IT-Branche gerecht zu werden, wird der Kontakt zu allen berufsbildenden höheren Schulen in der Umgebung hergestellt. Diverse Kooperationsmodelle werden angedacht, besprochen und in weiterer Folge umgesetzt. Der Startschuss der Gespräche fiel nun mit der HTL Steyr.

### **Bindeglied zwischen Theorie, Praxis und Industrie**

„Wir arbeiten schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich mit hier ansässigen Firmen zusammen. Nun wollen wir dieses effektive Modell auch im Bereich Elektronik und

Technische Informatik erweitern“, sagt Franz Reithuber, Direktor der HTL in Steyr und ergänzt, „die Erfahrung zeigt, dass beide Seiten sehr von einer intensiven Zusammenarbeit profitieren“. Der Vorteil für die Unternehmen besteht darin, dass sie bestens ausgebildete Fachkräfte bekommen. Die HTL wiederum profitiert vom Input der Betriebe, die exakte Anforderungen und Aufgabenstellungen aus der Praxis liefern. „In unserem Unternehmen arbeiten viele Mitarbeiter, die von der HTL in Steyr kommen. Wir haben beste Erfahrungen diesbezüglich gemacht. Deshalb werden wir die Kooperation mit der HTL auch in Zukunft intensivieren“, so Wolfgang Bräu, Geschäftsführer der Auris IT Consult GmbH.

### **Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften**

Ein österreichweit führendes Unternehmen im IT-Bereich ist die Firma systema mit Hauptsitz in Steyr. systema ist ein Unternehmen der deutschen CompuGroup Medical (CGM) AG und hat sich in seiner 40-jährigen Unternehmensgeschichte zum internationalen Player als IT-Dienstleister und Softwareentwickler im Gesundheitsbereich entwickelt. „Für IT-Absolventen der HTL-Steyr ist systema ein äußerst attraktiver Arbeitgeber. Wir benötigen immer Fachkräfte mit bester Ausbildung, denen wir ein spannendes Arbeitsumfeld mit großen Entwicklungschancen und internationalem Fokus bieten können“, erläutert Walter Zifferer, Leitung Marketing systema und CGM CEE.

Die IT-Experts Austria werden ihre Gespräche im Jänner und Februar 2012 mit weiteren berufsbildenden Schulen in der Region fortführen. Die Termine sind bereits vereinbart. Interessierte Schülerinnen und Schüler haben am 20. 01. (13.30 – 17.00 Uhr) und 21.01. 2012 (8.00 – 12.30 Uhr) im Rahmen der Tage der offenen Tür die Möglichkeit, die HTL in Steyr zu besichtigen.

### **Corporate Data**

IT-Experts Austria ist eine Standort- und Interessensvertretung zur Stärkung und zum Ausbau des Standortes Steyr am Nationalpark zur bevorzugten Region für die IT-Branche in Österreich. Wer in Österreich Ausbildung, Arbeitsplatz oder Mitarbeiter für IT sucht, kommt in die Region Steyr am Nationalpark, lautet die Vision der Initiative. Ausbildung und Wirtschaft in der Informationstechnologie werden vernetzt. Laufende Projekte und Maßnahmen schaffen Bewusstsein und Raum um Steyr am Nationalpark zu Österreichs führender IT-Region zu machen. Ing. Wolfgang Bräu fungiert als Sprecher der Initiative.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

**Kommhaus**

Altausseer Straße 220  
8990 Bad Aussee, Austria  
Tel.: +43 3622 55344-0  
Fax.: +43 3622 55344-17  
E-Mail: [presse@kommhaus.com](mailto:presse@kommhaus.com)

**WKO Oberösterreich**

Bezirksstelle Steyr  
Mario Pramberger, MBA  
Stelzhammerstraße 12, 4400 Steyr, Austria  
Tel.: +43 5 909 09 5752  
Fax.: +43 5 909 09 5759  
E-Mail: [mario.pramberger@wkoee.at](mailto:mario.pramberger@wkoee.at)